

## Franckesche Stiftungen zu Halle

### Tagebuch von Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup und Jacob Klein.

Kohlhoff, Johann Balthasar  
Zeglin, Daniel  
Maderup, Oluf  
Klein, Jacob

Tarangambadi, 01.07.1767-31.12.1767

2. Dezember 1767

---

#### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

#### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-189213

So weit möglich, jünger ist! p. 2. So ist der Vorfatz  
 von Jhr. Jager. — In Alleiali steht man  
 vor der großen Pagode und in Lattiram ringsüßlich mit  
 Milch, Speise und 4. Stündigen Stadteisen und. — In  
 dem letzten Orte waren Brahmanen und Weiber,  
 und bewiesen sich aufmerksam, nachgebend und vorzüglich  
 sich, in der Befriedung, nachzugeben und nicht in der  
 Macht zu bestehen, und sich nach einigen Königen und zu,  
 blicken. —

p. 1679.

## DEUTSCH.

d. 2. Dec. Besuchte einer von uns mit gebrochener Brust den Herrn  
 ein paar Christliche Häuser in Frankfurt am Main. — Bei  
 einem Kranken, der sich sehr viel erholte, ob man gleich  
 gemeines oder vielmehr, Stenose, trug man ihn auf die  
 Brust, und löste ihn von der Lunge, so wie er war,  
 wie er den Patienten zuwende, daß er den Herrn Jhrn  
 um das seine Ring umfassen müßte, und man sich ihm  
 ganz ergeben, da er sich von solchen im fieberhaften  
 Zustand befindet. — Man sah man ihn, Opa,  
 stiefen zu seinem Besorgung und dem Herrn Jhrn  
 sein Leben, und man war zu dem Patienten und  
 seinem Wohl noch sehr freundlich; er man  
 nicht, und man den 3. Dreyunglichkeit aller zeitlichen  
 Dinge nicht, sei der Kranke in die Welt und Jhrn  
 als er nicht mehr einmal im Leben sei. Er man Jhrn  
 Wiederbrück in seinen Krankenhaus besuch, so die  
 Folgen ergiebt. Er man nicht, wie man sich man zu

Lange  
 an Jhrn  
 Jhrn

